

Medienmitteilung

Verfasser/in Dr. Norbert Schmassmann
041 369 65 43, norbert.schmassmann@vbl.ch

Datum 20. April 2009

vbl mit neuen Trolleybussen und Probe-Tangentiallinien

Mit Innovationen fährt vbl schon seit längerem auf Erfolgskurs. Neue Trolleybusse, «Probefahrten» auf möglichen Tangentiallinien und eine frische Werbekampagne sollen dazu beitragen, dass die Verkehrsbetriebe Luzern AG den öffentlichen Verkehr in der Region Luzern zukünftig noch verstärkt voranbringen kann.

Im Rahmen der Flottenerneuerung hat vbl 16 niederflurige Gelenktrolleybusse bestellt. Die ersten Fahrzeuge werden jetzt ausgeliefert und grundsätzlich auf allen Trolleylinien eingesetzt. Die Busse sind 18,6 m lang und bieten 146 Fahrgästen Platz. (Eine Beurteilung des Trolleybusses als Traktionsart findet sich im beigelegten Fachartikel).

Tangential – genial

„Wer etwas bewegen will, braucht mehr als Busse. Und wer pünktlich sein will, braucht mehr als Fahrpläne“, so Norbert Schmassmann, Direktor vbl. Darum setzt vbl auf Innovationen wie den Nachtstern, das Nachtbusnetz für die Zentralschweiz, und Expresslinien wie den Uribus zwischen Altdorf und Luzern.

Neu propagiert vbl nun ganz bewusst Tangentiallinien. Sie verbinden schnell und direkt Vorort mit Vorort. Sie machen den öV für neue Kundengruppen attraktiv. Und sie entlasten das Zentrum – ein willkommener Effekt in Anbetracht der zahlreichen Busse, die in Stosszeiten den Bahnhof Luzern ansteuern.

Probefahrten mit dem Renggloch-Express

Eine klassische Tangentiallinie könnte die Busverbindung über das Renggloch zwischen Kriens und Malters beziehungsweise Littau werden. Während der Luga betreibt vbl diese Linie auf eigenes Risiko. Der Renggloch-Express ist gratis. Er verkehrt vom Freitag, 24. April, bis Sonntag, 3. Mai 2009, regelmässig zwischen 9 bis 19 Uhr. „Mit dem Renggloch-Express zeigen wir, was Tangentiallinien sind. Wir freuen uns, wenn wir damit eine konstruktive Diskussion in Gang setzen“, kommentiert vbl-Betriebschef Beat Nater den Probetrieb.

Neben dem Renggloch-Express betreibt vbl während der LUGA die Gratis-Shuttles zwischen Bahnhof Luzern und dem Messegelände sowie vom und zum Grossparkplatz Schlund bei der Autobahnausfahrt Horw. Diese Services stehen jeweils während der Luga-Öffnungszeiten zur Verfügung.

Sonnenberg-Express ab 2. Juni 2009.

Nach der Luga wird vbl eine zweite Tangentiallinie vorstellen, den Sonnenberg-Express. Er verkehrt ebenfalls gratis vom 2. bis 26. Juni 2009 auf der Strecke Kriens - Sonnenbergtunnel - Emmenbrücke Sprengi und zurück.

«Mehr Luft» für die Region und für vbl

Mehr Platz auf der Strasse. Mehr Raum für Busse. Mehr Freiheit für Innovationen wie die Tangentialverbindungen. vbl hat klare Vorstellungen vom öV der Zukunft – und kommuniziert diese unter dem Motto «mehr Luft». vbl wünscht dem öV ebenso wie der Bevölkerung mehr Luft im urbanen Leben. Für sich selbst wünscht sich vbl ebenfalls mehr Raum für unternehmerisches Handeln. Die Botschaft taucht auch in der Werbung auf. Symbol dafür sind Luftkissen, auf denen die Forderung unübersehbar ist: «mehr Luft».

Für weitere Informationen steht Ihnen der Unterzeichnete (Tel. 041 369 65 43) gerne zur Verfügung.